

	<p>Objekt: Medaille auf König Ludwig XIII. von Frankreich und Anna von Österreich</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19474</p>
--	--

Beschreibung

Ludwig XIII., ältester Sohn König Heinrichs IV. von Frankreich und dessen zweiter Gemahlin, Maria de' Medici, heiratete im Jahr 1615 Anna von Österreich, eine spanischen Prinzessin. Guillaume Dupré, der bereits für Ludwigs Vater als Medailleur gearbeitet hatte, schuf 1620 eine Medaille auf das französische Königspaar.

Die Vorderseite zeigt das barhäuptige und bartlose Brustbild Ludwigs XIII. mit Harnisch, Schärpe und dreifach gekraustem Kragen. Auf der Rückseite ist Anna von Österreich dargestellt, sie trägt einen hohen, offenen Spitzenkragen, eine Perlenkette, einen Ohrring und Haarschmuck.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Bronze, vergoldet
Maße: D 60 mm; G 81,72 g

Ereignisse

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Anna Maria Mauricia von Österreich (1601-1666)

wo

Hergestellt	wann	1620
	wer	Guillaume Dupré (1576-1643)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ludwig XIII. von Frankreich (1601-1643)
	wo	

Schlagworte

- Bildnismedaille
- Medaille
- Mömpelgarder Sammlung
- Porträt

Literatur

- Jones, Mark (1988): A Catalogue of the French Medals in the British Museum, Bd. 2: 1600-1672. London, Nr. 52f
- Ohm, Matthias (2014): Aus der Mömpelgarder Sammlung in die Stuttgarter Kunstammer. Zwei Inventare von Münzen und Medaillen der Herzöge von Württemberg-Mömpelgard, in: Geldgeschichtliche Nachrichten 49, H. 276, S. 317-328. , Nr. 3